

Presseinformation

Markierkopf zur einfachen Integration in Fertigungslinien bei geringem Platzbedarf

Kompakter Nadelpräger mit integrierter Steuereinheit

Die innovativen und kleinbauenden Nadelmarkiersysteme aus der MV5 INTEGRAL Modellreihe sind mit einer intern verbauten Steuereinheit ausgestattet. Der bisher notwendige Verkabelungsaufwand zwischen Markierkopf und Steuereinheit, sowie der Installationsaufwand im Schaltschrank, entfällt. Es muss kein Platz für ein externes Steuergerät vorgesehen werden. Kürzlich wurde die Produktpalette der INTEGRAL-Markiersysteme um zwei weitere Modelle erweitert. Das neue Markiersystem MV5 U85/45 INTEGRAL ist mit einem Markierfeld von 85 x 45 mm (optional 120 x 45 mm) ausgestattet und erweitert die Stärken des bereits bestehenden Modells MV5 U65/30 INTEGRAL. Bewährte Merkmale sind die kompakte, platzsparende Bauweise durch die integrierte Steuerung und das vollelektrische Antriebskonzept. Zudem ist eine einfache und schnelle Integration in eine Produktions- oder Prüfanlage möglich.

Durch den Einsatz neuester Fertigungstechnologien und Materialien überzeugt der Nadelpräger durch sein geringes Gewicht von nur ca. 4,0 kg. Die Montage an einem Roboterarm ist somit problemlos möglich.

Da der Markiernadelantrieb elektromagnetisch erfolgt, ist keine Druckluftversorgung notwendig. Dies reduziert die Betriebskosten und macht den Nadelpräger neben dem sehr guten Preis-Leistungs-Verhältnis bei der Anschaffung noch attraktiver. Auch die Markiernadel kann einfach, schnell und kostengünstig ausgetauscht werden.

Der Nadelmarkierkopf eignet sich zur Kennzeichnung von verschiedensten Werkstoffen bis zu einer Härte von 63 HRC. Der speziell für Markieraufgaben entwickelte

Pressekontakt:

MARKATOR® Manfred Borries GmbH
Uschi Henssler
Bunsenstr. 15
D-71642 Ludwigsburg

Tel.: +49 (0)7144 85 75 16
Fax: +49 (0)7144 85 75 616
E-Mail: uschi.henssler@markator.de
Internet: <http://www.markator.de>

Sitz der Gesellschaft: Ludwigsburg
Reg.-Gericht: Stuttgart HRB 202508
Geschäftsführer: Manfred Borries,
Andreas Rahn, Dirk Reinemuth

Schlagmagnet kann in seiner Markierstärke frei eingestellt werden (Stärke 0 bis 30). Der Anwender kann das Markiersystem gezielt auf das jeweilige Material und auf das zu erzielende Markierbild einstellen. Eine präzise Markierung ist somit auf nahezu allen Materialien möglich.

Im Vergleich zum Markiersystem MV5 U65/30 INTEGRAL bietet der neue MV5 U85/45 INTEGRAL ein stabileres Führungssystem. Durch die hochwertigen, doppelt geführten Linearführungen in X- und Y-Richtung kann eine hohe Wiederholgenauigkeit und ein präzises und verzugfreies Markierbild gewährleistet werden. Der Markierkopf kann lageunabhängig eingebaut und optional mit einer Schutzhaube vor Verschmutzung geschützt werden.

Standardmäßig kann die Geräteprogrammierung direkt über die bewährte MARKATOR®-PC-Software erfolgen. Der Zugriff auf die Steuerung erfolgt entweder über die am Gerät vorhandene Ethernet-Schnittstelle, was eine Ansteuerung über ein Firmennetzwerk ermöglicht, oder autark über die USB-B-Schnittstelle. Mit optionalem Display zur direkten Visualisierung, erfolgt die Programmierung mithilfe einer USB-Tastatur direkt am Gerät. Der Zugriff über Ethernet- oder über USB-B-Schnittstelle bleibt dann optional möglich.

Durch 6 Status-LEDs, die direkt am Markierkopf angebracht sind, ist eine schnelle Funktionskontrolle (z.B. Grundstellung x/y, Fehler) möglich. Ebenfalls zum Standard gehören 4 digitale Ein- und Ausgänge über die sich eine Synchronisation realisieren lässt. Auf dem intern verbauten Speicher des Nadelprägers lassen sich mehrere hundert Markierdateien verwalten.

Über die Programmoption Ethernet TCP/IP lässt sich das Markiersystem in eine vorhandene Steuerung, wie z.B. Roboter-Steuerung, Industrie-PC oder eine SPS integrieren. Dabei können Daten wie Nutzdaten, Inhaltsdaten, so wie Attribute wie z.B. Position x/y und Schrifthöhe übermittelt werden. Für eine einfache und schnelle Anbindung zur SPS (Siemens S7, TIA) steht optional ein von MARKATOR® entwickelter Funktionsbaustein zur Verfügung, der eine reibungslose Installation in eine SPS-gesteuerte Fertigungslinie (über die Ethernet-Schnittstelle) ermöglicht.

Pressekontakt:

MARKATOR® Manfred Borries GmbH
Uschi Henssler
Bunsenstr. 15
D-71642 Ludwigsburg

Tel.: +49 (0)7144 85 75 16
Fax: +49 (0)7144 85 75 616
E-Mail: uschi.henssler@markator.de
Internet: <http://www.markator.de>

Sitz der Gesellschaft: Ludwigsburg
Reg.-Gericht: Stuttgart HRB 202508
Geschäftsführer: Manfred Borries,
Andreas Rahn, Dirk Reinemuth

Neu, mit dem Markiersystem MV5 U85/45 INTEGRAL hinzugekommen, ist die Erweiterungsmöglichkeit über zwei Kartenslots. Erhältlich sind Steckkarten für PROFIBUS, PROFINET (CU / LWL), Ethernet/IP (Rockwell-Protokoll) und eine Karte zur externen Spannungsversorgung für PROFINET-Teilnehmer. Wie für die Ethernet-Schnittstelle steht auch hier optional ein von MARKATOR® entwickelter Funktionsbaustein (Siemens S7, TIA) zur reibungslosen Installation in eine SPS-gesteuerte Fertigungslinie zur Verfügung.

Die genannten Eigenschaften, kombiniert mit den niedrigen Anschaffungs- und Betriebskosten sowie der geringen Lagerkosten, ergeben ein attraktives Preis-Leistungs-Verhältnis und prädestinieren den MV5 U85/45 INTEGRAL für verschiedenste Anwendungsbereiche, z.B. Prüfeinrichtungen, Umgebungen ohne vorhandene Druckluftversorgung, Anwendungen mit Data Matrix Codes, Datums-/Zeitstempel, einfache Teilekennzeichnungen, Roboteranwendungen.

Hat der neue Markierkopf ihr Interesse geweckt?

Dann kontaktieren Sie uns unter sales@markator.de oder besuchen Sie uns online auf www.markator.de

Anhang:



MV5_U85_45_INTEGRAL.png



Markiertes CE-Zeichen_Marked CE-symbol.jpg

Pressekontakt:

MARKATOR® Manfred Borries GmbH
Uschi Henssler
Bunsenstr. 15
D-71642 Ludwigsburg

Tel.: +49 (0)7144 85 75 16
Fax: +49 (0)7144 85 75 616
E-Mail: uschi.henssler@markator.de
Internet: <http://www.markator.de>

Sitz der Gesellschaft: Ludwigsburg
Reg.-Gericht: Stuttgart HRB 202508
Geschäftsführer: Manfred Borries,
Andreas Rahn, Dirk Reinemuth